



*Am Tage schön  
Am Abend schöner*

durch

## LEICHNER

Informieren Sie sich über  
das erprobte LEICHNER  
System in den führenden  
Geschäften der Branche.

## LEICHNER

verfügt durch seine Beziehungen  
zu den gefeiertsten Bühnen- und  
Filmschönheiten über Kenntnisse  
in der Kunst der Schönheitspflege,  
die geeignet sind, Sie mit einem  
Schlage zu einem ganz anderen  
Menschen zu machen.

Interessante Broschüre und Proben bei Einsen-  
dung dieses Abschnittes und 30 Pf. für Porto an  
L. LEICHNER, Berlin SW 68, Schützenstr. 31.

# LEICHNER

aber er ist im Verband, in der Masse stärker, als wenn er allein wäre. Damit dieses Ergebnis zustandekommt, muß am einzelnen Soldaten zunächst manches vorgenommen werden. Es wird mit ihm exerziert, das heißt, daß allen Soldaten die gleiche Art zu gehen, sich zu halten und sich zu bewegen eingeübt wird. Sie werden schematisiert und diszipliniert. Angleichung oder Gleichmachung der Einzelnen, Zusammenfassung der uniformen Glieder zu Gruppen, der Gruppen zu größeren Verbänden, mit dem Ziel der größeren Wirkung des Einzelnen und seiner sofortigen Ersetzbarkeit, das sind die Grunderscheinungen jeder Organisation. Der Einzelne gewinnt innerhalb der Masse an Wert für einen bestimmten Zweck. Er verliert, jedenfalls zunächst, an Eigenwert, zumindest ist sein individueller Wert nutzlos.

Organisation in äußerster Konzentration und Vollendung ist eine Maschine. Das großartigste Abbild von Organisation ist eine Großstadt. Gegen Morgen ist einen Moment die Stille in der Stadt so stark, daß sie gespenstisch wirkt. Nur durch alle Kupferdrähte unter der Erde, durch Röhren und begrabene Leitungen und durch alle Drähte über den Dächern gehen gefährlich gute Kräfte. Alle Fäden vereinigen sich in Maschinen, die stumm und seelenlos in Hallen stehen. Dann geht es wie ein Blitz über die Stille hin, und ein gesammelter Laut liegt plötzlich über der Stadt. Die großen elektrischen Wagen schleppen sich durch die Straßen. Unter der Erde und über der Erde schep- pern die eisernen Bahnen auf Schienenwegen. In einer Stunde sind sie in allen Stadtteilen nach einem Plan unterwegs. Und in derselben Stunde fahren endlose Reihen von Wagen geordnet durch bestimmte Straßen der Stadt. Alle Bewegung führt in die toten Häuser im Zentrum der Stadt, in die Banken, Kontore, Lager, Kaufhäuser, öffentlichen Gebäude, die nicht direkt mehr mitleben, aber Stoffe und Kräfte sammeln — und von ihnen wieder hinaus. Die Stadt ist, wie eine Maschine, ein Netz von planmäßigen Kräften. Die Menschen leben